KLIMA BÜNDNIS
NIEDERÖSTERREICH

BILDUNGSEINRICHTUNGEN IM KLIMABÜNDNIS

Leitfaden für Schulen

Liebes Team!

vielen Dank für Ihr Interesse am Klimabündnis. Auf den folgenden Seiten informieren wir Sie über das globale Klimabündnis-Netzwerk, über die Partnerschaft mit Indigenen Völkern im Amazonas-Regenwald und über Angebote und Projekte für Klimabündnis-Schulen.

Wir unterstützen Sie dabei, klimarelevante Inhalte klassen- und fächerübergreifend in den Unterricht einzubauen. Gemeinsam erarbeiten wir Klimaschutz-Maßnahmen für Ihre Bildungseinrichtung. Nutzen Sie das Know-how des größten kommunalen Klimaschutz-Netzwerks, dem sich bereits über 1.000 Bildungseinrichtungen in ganz Österreich angeschlossen haben.

Thematisieren Sie den Beitritt zum Klimabündnis bei der nächsten Konferenz. Gerne präsentieren wir Ihnen und Ihrem Team auf Wunsch das Klimabündnis im Rahmen eines Schulbesuchs.

Mit freundlichen Grüßen

DI Christiane Barth

Klimabündnis Niederösterreich
Bildungseinrichtungen
Herrengasse 9/2, 3100 St. Pölten
christiane.barth@klimabuendnis.at
T: 0664 / 88519041

Impressum: Klimabündnis Niederösterreich, 3100 St. Pölten

DAS KLIMABÜNDNIS

Das Klimabündnis betreut, berät und begleitet Menschen in Bildungseinrichtungen, Betrieben und Gemeinden bei ihrer lokalen Klimaschutzarbeit. Das mittlerweile größte kommunale Klimaschutz-Netzwerk Europas wurde vor über 30 Jahren gegründet.

Die globale Partnerschaft verbindet mehr als 2.000 Gemeinden aus 28 Ländern in Europa mit indigenen Völkern des Regenwaldes.

DIE GEMEINSAMEN ZIELE SIND:

- Verringerung der Treibhausgas-Emissionen und
- Erhalt des Amazonas-Regenwaldes.

DAS KLIMABÜNDNIS UMFASST IN ÖSTERREICH:

- Über 1.000 Bildungseinrichtungen
- Über 1.100 Gemeinden
- Über 1.800 Betriebe
- 9 Bundesländer

Unsere Vision: Eine Welt, in der Klimaschutz selbstverständlich ist, die Ressourcen gerecht verteilt sind und alle Menschen sozial, ökologisch und ökonomisch verantwortungsvoll leben.

Unsere Mission

Wir setzen uns aktiv für **Klimaschutz, Klimagerechtigkeit** und einen **nachhaltigen Lebensstil** ein.

Unser Beitrag ist der Aufbau und die Entwicklung eines globalen Netzwerks von engagierten Städten und Gemeinden sowie lokalen Akteurinnen und Akteuren.

Wir verstehen uns als Wegbegleiterinnen und -begleiter: Gemeinsam schärfen wir Bewusstsein, erarbeiten Angebote zum Mitwirken und unterstützen in der praktischen Umsetzung. Durch unser Handeln möchten wir Vorbild sein.

DIE KLIMABÜNDNIS-PARTNERSCHAFT

Ausgehend von der gemeinsamen Sorge um die Erhaltung der Regenwälder und dem Schutz des Weltklimas gingen die Klimabündnis-Mitglieder unter dem Motto „global denken – lokal handeln“ eine Allianz mit der FOIRN (Dachverband der indigenen Organisationen vom Rio Negro) im Amazonas-Regenwald im Nordwesten Brasiliens ein.

Klimabündnis-Bildungseinrichtungen informieren über die Partnerschaft und integrieren diese Thematik in die Bildungsarbeit mit den Kindern und Jugendlichen. Dabei werden Kulturen und Lebensweisen verschiedenster Weltregionen vermittelt und Aktionen zur direkten und besonders auch indirekten Unterstützung der Klimabündnis-Partner:innen durchgeführt.

Bundesländer, Städte und Gemeinden tragen mit finanziellen Beiträgen zur nachhaltigen und kulturangepassten Entwicklung bei. So werden die Lebensgrundlagen der indigenen Bevölkerung und damit auch der Bestand des Regewaldes dauerhaft gesichert. Die Partnerschaft ist innerhalb der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit einmalig und erfolgreich zugleich.

DIE GRÖßTEN ERFOLGE DER KLIMABÜNDNIS-PARTNERSCHAFT:

- Schutz von 122.000 km² Regenwald in Amazonien.
- Die FOIRN erhielt durch die politische Unterstützung der Klimabündnis-Gemeinden in zwei Stufen – 1998 und 2012 – von der brasilianischen Regierung die Landrechte für ein Gebiet, das 1,6 Mal so groß wie Österreich ist.

UNSERE THEMENBEREICHE

- Energie
- Mobilität
- Landwirtschaft und Ernährung
- Abfall und Beschaffung
- Klimagerechtigkeit und Fairer Handel
- Naturerfahrung
- Öffentlichkeitsarbeit

WIE WERDEN WIR KLIMABÜNDNIS-SCHULE?

Schritt 1: Vorstellung des Klimabündnis

Auf Wunsch präsentieren wir das Klimabündnis vor Ort, z.B. im Rahmen einer Konferenz, und stehen für Fragen zur Verfügung.

Schritt 2: Beschluss zum Klimabündnis-Beitritt

Mit der Beschlussfassung wird die Schule Teil des Klimabündnis-Netzwerks und bekennt sich zu den Klimabündnis-Zielen (siehe Beitrittserklärung). Ein gemeinsamer Konsens ist erforderlich.

Schritt 3: Beginn der Beratung und Begleitung

Wir unterstützen bei der Bildung eines Klimabündnis-Teams mit Klimabündnis-Koordinator:in.

Schritt 4: Beitrittsfeier

Die Beitrittsurkunde wird von der Schulleitung – auf Wunsch im Rahmen einer Beitrittsfeier – unterzeichnet.

Schritt 5: Integration klimarelevanter Themen

Klimabündnis-Themen werden in den Schulalltag und Unterricht aufgenommen. Dies wird im Leitbild verankert.

Schritt 6: Betreuung durch das Klimabündnis

Die Erarbeitung und Umsetzung von Klimaschutz-Projekten und Maßnahmen unterstützen wir durch Bildungsangebote, Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung.

Schritt 7: Evaluierung der Klimaschutz-Aktivitäten

Klimabündnis-Schulen füllen gegen Schulschluss einen Jahresbericht aus. Diesen bereiten wir öffentlichkeitswirksam auf. Die Rückmeldungen der Schulen bilden die Grundlage für die Entwicklung unserer Angebote.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Die Schule .....

hat in der Konferenz am (Datum) ……
den Beitritt zum Klimabündnis-Netzwerk beschlossen.

Das Klimabündnis ist eine globale Partnerschaft zum Schutz des Klimas. Es verbindet Gemeinden in ganz Europa mit indigenen Völkern in Südamerika. Die gemeinsamen Ziele sind Verringerung der Treibhausgas-Emissionen in Europa und Erhalt der Amazonas-Regenwälder. In Österreich umfasst das Klimabündnis Bildungseinrichtungen, Gemeinden und Betriebe.

Als Klimabündnis-Schule unterstützen wir die Klimabündnis-Ziele und setzen folgende Klimaschutz-Maßnahmen um:

- Wir beschäftigen uns ganzheitlich und fächerübergreifend mit klimarelevanten Themen.
- Wir suchen Wege zu klimaschonendem Handeln und setzen gemeinsam mit unseren Schüler:innen konkrete Maßnahmen um.
- Wir unterstützen die Klimaschutz-Aktivitäten unserer Gemeinde.
- Wir vermitteln Kulturen und Lebensweisen verschiedener Weltregionen und unterstützen direkt oder indirekt unsere Klimabündnis-Partner:innen beim Erhalt des Amazonas-Regenwaldes.
- Wir bilden ein Klimabündnis-Team und nominieren eine/n Koordinator/in
- Wir berichten jährlich über unsere Arbeit, damit ein Informationsaustausch zwischen den Schulen und Bildungseinrichtungen möglich ist (entfällt für ÖKOLOG-Schulen).

Angaben zur Schule
Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):

_____

Telefonnummer: _____ E-Mail: _____
☐ Zusendung des monatlichen Klimabündnis-Newsletters an diese Adresse gewünscht

Unser/e Koordinator/in für das Klimabündnis ist:

Name: _____ E-Mail: _____
☐ Zusendung des monatlichen Klimabündnis-Newsletters an diese Adresse gewünscht

Name der Schulleitung: _____

_____ _____
Datum Unterschrift der Schulleitung

Schicken Sie die unterfertigte Beitrittserklärung bitte an Klimabündnis Niederösterreich, Herrengasse 9/2, 3100 St. Pölten bzw. per E-Mail an christiane.barth@klimabuendnis.at

ANGEBOTE FÜR KLIMABÜNDNIS-SCHULEN

BERATUNG & BETREUUNG

- **Prozessbegleitung:** Wir unterstützen bei der Integration klimarelevanter Inhalte und Ziele in das Schulleitbild und den -alltag.
- **Förderberatung:** Wir helfen bei der Planung und Einreichung von Projekten.
- **Unterrichtsmaterialien:** Wir stellen Unterrichtsmaterialien und Aktionshefte zu den Themen Klima, Mobilität und Energie zur Verfügung.
- **Newsletter:** Wir senden monatlich ausgewählte Informationen.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

- Tafel für Außenwand
- Urkunde für Innenraum
- Beitrittsfeier
- Verlinkung der Homepages
- Logo „Wir sind Klimabündnis“

VERNETZUNG & AUSTAUSCH

Das Klimabündnis fördert den Austausch zwischen Bildungseinrichtungen und Gemeinden. So entsteht ein Netzwerk, das Informationsweitergabe und Erfahrungsvermittlung ermöglicht.

- **Medienplattform:** Auf der Klimabündnis-Homepage finden Sie Ihre Schule mit dem jährlichen Bericht Ihrer Aktivitäten. Dies dient u.a. als Ideen-Pool für alle Bildungseinrichtungen.
- **Kooperationen:** Gemeinsame Veranstaltungen wie z.B. die Beitrittsfeier, Aktionstage, etc. fördern die Zusammenarbeit zwischen Schule und Gemeinde.
- **Erfahrungsaustausch:** Die Umwelt.Wissen-Tagung des Landes NÖ ermöglicht Austausch und Vernetzung.

WORKSHOPS

Unsere Referent:innen kommen zu Ihnen und erarbeiten in kompakter und interaktiver Form die Themen Klimaschutz, Mobilität, Energie, Abfall und Ressourcen, Konsum, Naturerfahrung, Klimawandelanpassung, Klimagerechtigkeit und Frieden.

Kosten: € 200, Dauer: 2 UE, max. 25 Kinder

DUDU AUF NATURSCHATZ-SUCHE

Damit hat Dudu nicht gerechnet! Er erfährt, dass er an einem Wettbewerb teilnehmen kann: Er soll sich auf die Suche nach den Schätzen der Natur machen. Mit Hilfe der Kinder, Humor, Poesie und Musik wird ihm dies zweifellos gelingen.

Eine Show, die mit Slapsticks und Gesang die Kinder für das Kleine und das Große, für Wasser, Luft und Erde und für alles, was unseren lebendigen Planeten so einzigartig macht, sensibilisieren möchte.

Kosten: € 200, Dauer: 45 min, max. 50 Kinder

KASPERL UND DIE KLIMAFEE

Ein abenteuerlicher Vormittag zum Thema Klimaschutz für Kinder von 3 bis 8 Jahren. Es kann aus fünf Schwerpunkten gewählt werden:

- Klimagerechtigkeit &Teilen: "Der Klimakristall"
- Mobilität: "Das verhexte Ulmendorf"
- Müll: "Der verschmutzte Teich"
- Garten & Ernährung: "Der zauberhafte Garten"
- Energie: "Kasperl geht ein Licht auf"

Kosten: € 200, Dauer: 45 min, max. 70 Kinder

niederoesterreich.klimabuendnis.at/kindergarten/kasperl-klimafee-lila

KLIMAMEILEN-KAMPAGNE

Grafik: Michael Schober

Von März bis November sammeln Kinder vom Kindergarten bis zur 7. Schulstufe in ganz Europa „Klimameilen“. Eine Klimameile entspricht einem umweltfreundlich zurückgelegten Weg. Das Klimabündnis unterstützt mit gratis Materialien, Aktionsheft und Elternbrief.

www.klimabuendnis.at/klimameilen

EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE & STRASSENMALAKTION

Foto: VS Echsenbach

Statt grauem Beton und Asphalt sollen in der Mobilitätswoche Malereien von Blumen, Bäumen, Tieren, Fahrrädern u.a. die Straßenflächen schmücken. Mit Vorher-Nachher-Fotos können Sie am österreichweiten Wettbewerb teilnehmen.
https://www.mobilitaetswoche.at/